

SMBS_1709-0015-00

A III c 408; Vw 3.8-61/4

[Städtisches Museum Braunschweig](#)

Mensch-Tier-Figur mit Medizinalienbehälter

mu po

Afrika, Kamerun, Südwestkamerun

H: 10,5 cm

vor 1902

/

[Kurt Strümpell](#)

1. Konvolut Strümpell

Ethnographica

No attribution

Menschliche Figur mit Tierohren und Vogelschnabel. Die Augen sind mit Harz aufgefüllt, wobei ein Auge beschädigt ist. Das andere Auge ist weiß bemalt (nachträglich?). Auf dem Rücken befindet sich ein viereckiger Medizinalienbehälter. Öffnung im Scheitelbereich. Eventuell wurde die Figur von Heilern oder Wahrsagern zur "Fernheilung" verwendet. Die Schreibweise der kulturellen Zuschreibung variiert in den Quellen; auf den alten Karteikarten im Museum wird überwiegend die Bezeichnung "Bangua" verwendet.

	1902
	als Schenkung
	Kurt Strümpell
• 1902 acquired through Städtisches Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell. • Before August 1902 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from Unbekannt.	Im Sammelzeitraum zwischen 1901-1902 fanden Militärinterventionen gegen die „Bangwa“ statt, an denen Strümpell als Leutnant bzw. Oberleutnant der deutschen Schutztruppe beteiligt war. Der strukturelle Zusammenhang zwischen militärischer Durchdringung und dem Sammeln deutet auf einen Gewaltkontext hin, in dem Strümpell das „Bangwa“-Konvolut erwarb.
	IB
	2020
	12
	3
Status	Provenienz in Bearbeitung

PDF	PDF
	D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.
	https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smbs_1709-0015-00/